

# ***FRAKTION GRÜNE ARBEITNEHMER IN DER AK WIEN***

161. Tagung der Vollversammlung  
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien  
am 13.11.2013

## **Antrag 09**

### **Bessere Fahrradabstellmöglichkeiten in den Wiener U-Bahn-Zügen**

**Die Arbeiterkammer Wien spricht sich für bessere Fahrradabstellmöglichkeiten in den U-Bahn-Zügen aus.**

Die Mitnahme von Fahrrädern in den öffentlichen Verkehrsmitteln ganz allgemein ist nach wie vor noch unbefriedigend. Daß die Mitnahme-Möglichkeit zeitlich auf die betriebsarmen Zeiten eingeschränkt ist (Fahrräder können Wochentags nur von 9-15h und dann wieder erst ab 18.30h mitgenommen werden) ist zwar unkomfortabel, aber noch einsehbar und nachvollziehbar. Was aber ganz dringend geändert werden müßte ist ein besseres Platzangebot für die Fahrräder in den U-Bahnen. Wenn die Fahrräder in den Einstiegsbereichen der U-Bahn-Garnitur abgestellt werden, behindert das Fahrrad einerseits Passagiere ohne Fahrrad, die durchgehen möchten, aber auch das Aussteigen mit dem Fahrrad aus dem Waggon ist etwas sperrig.

Notwendig wären daher, jeweils am Ende und Anfang eines U-Bahnzuges eigene Fahrradabteile zu schaffen, wo die Sitzplätze entfernt wurden, sodaß genug Raum für die Fahrräder zur Verfügung steht. Diese Fahrradabteile sollten dann auch nur von Personen mit Fahrrädern benützt werden, um Konflikte von Fahrradbesitzern mit anderen Fahrgästen zu vermeiden.

Die Arbeiterkammer Wien appelliert daher an die Verkehrsbetriebe Wien, möglichst rasch die entsprechenden Einrichtungen zu schaffen.